

An die Erziehungsberechtigten der
Schülerinnen und Schüler der

- Volksschulen
- Musikschulen
- Weiterführenden Schulen
- Heim- und Sonderschulen

Liestal, 12. März 2020

Neuerungen im Umgang mit dem Coronavirus an den Baselbieter Schulen

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Schülerinnen und Schüler
Liebe Lernende

Diese Woche kommunizierte das Bundesamt für Gesundheit (BAG) einen grundlegenden Strategiewechsel. Neu definiert das BAG keine Risikogebiete mehr und reduziert die Dauer der Selbstquarantäne von 14 auf 5 Tage. Diese Rahmenbedingungen wurden gestern Nachmittag vom Krisenstab des Kantons Basel-Landschaft (KKS) zur Kenntnis genommen und in veränderte Massnahmen betreffend den Schulbetrieb umgesetzt.

Diese wirken sich wie folgt aus:

- Alle Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler sowie Lernende, die aufgrund eines Aufenthalts in einem vom BAG definierten Risikogebiet der Schule fernbleiben mussten, nehmen am 16. März 2020 ihre Arbeit vor Ort wieder auf bzw. nehmen regulär am Unterricht teil.
- Wer Symptome einer Atemwegerkrankung aufweist, bleibt weiterhin in jedem Fall zuhause.
- Gemäss heutigem KKS-Entscheid werden ab dem 16. März 2020 bis zu den Frühjahrsferien keine Lager und Reisen mehr durchgeführt.

Das Merkblatt für Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler sowie Lernende vom 6. März 2020 wurde entsprechend angepasst. Es ersetzt alle bisherigen Vorgaben.

Abschliessend möchten wir Ihnen für den umsichtigen Umgang mit dieser besonderen Lage danken. Für allfällige Rückfragen steht Ihnen weiterhin die Klassenlehrperson Ihres Kindes zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



Severin Faller
Generalsekretär

Beilagen:

- Merkblatt für Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler sowie Lernende